

KOLLOQUIUM ZUR GESCHICHTE DES 19. UND 20. JAHRHUNDERTS IM SOMMERSEMESTER 2018

Professuren für Zeitgeschichte & Transnationale Geschichte des 19. Jahrhunderts

Proff. C. Goschler / S. Maß

Mittwoch, 18-20 Uhr, Raum: GA 04/149

18.4.2018: Eröffnung

25.4.2018: Lisa Gerlach (Bochum): „In höchsten Tönen gehalten...“? Zur Kulturgeschichte beruflicher Empfehlungsschreiben im Spiegel deutsch-jüdischer Netzwerke in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

2.5.2018: Forschungstag

9.5.2018: Marcus Böick (Bochum): Streitfall „Sicherheitslücke“. Überlegungen zu einer Geschichte des Bewachungs- und Sicherheitsgewerbes im 20. Jahrhundert

16.5.2018: Jens Ivo Engels (Darmstadt): Transparency transparent. Geschichte eines globalen Transparenz- und Antikorruptionsakteurs

30.5.2018: Rüdiger Graf (Potsdam): Alkohol, Affen und Steuern. Günter Schmölders' sozialökonomische Verhaltensforschung und die Möglichkeit staatlicher Intervention

6.6.2018: Marcel Schmeer (Bochum): (Un-)Sicherheitsproduzenten. Polizei, Verfassungsschutz und die Inszenierung der Inneren Sicherheit in der Bundesrepublik (1960-2001)

13.6.2018: Peter Paul Bänzinger (Zürich) Drogenhandel als Arbeit – Überlegungen zu einem Perspektivenwechsel in der Drogengeschichte

18.6.2018 (Montag!): Julika Badstieber (Bochum): Beziehungen zum Feind? Zur Rolle der Wehrmachtseelsorger im deutsch besetzten Europa 1939-1945.

27.6.2018: Ivo Komljen (Berlin): Moralmanagement, Truppenbetreuung und alltägliche Frontkulturen amerikanischer GIs im Koreakrieg und Vietnamkrieg, 1950-1973. [mit GNA!]

3.7.2018 (Dienstag!): Christina Benninghaus (Gießen): 'Wahlelternschaft' - Reproduktion und Moderne, 1900-1935

4.7.2018: (10-12 Uhr im ISB!): Diskussionsveranstaltung mit Ministerin Petra Köpping zu Strukturwandel Ostdeutschland / Ruhrgebiet [mit dem ISB!]

11.7.2018: *RUB-CLINY-Workshop*

18.7.2018: Fakultätsfeier